



Technische  
Sammlungen  
Dresden



**Fraunhofer**  
IPMS

Fraunhofer-Institut für Photonische  
Mikrosysteme IPMS

2. Oktober 2021  
Technische Sammlungen Dresden

---

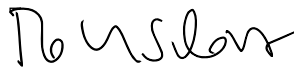
Symposium  
60 Jahre  
Mikroelektronik  
in Dresden

Am 2. Oktober 1961 startete die von Werner Hartmann gegründete Arbeitsstelle für Molekularelektronik Dresden mit ihrer Arbeit. Aus dieser Keimzelle hat sich in den vergangenen 60 Jahren eine starke Halbleiterbranche in Sachsen entwickelt, die ca. 80 000 Arbeitsplätze absichert und heute in Europa an erster Stelle steht.

Diese 60 Jahre waren einerseits eine wechselvolle Zeit, um nur an das Ende der DDR, die Wiedervereinigung und die Wirtschaftskrisen zu erinnern. Andererseits führte uns die stets vorwärts drängende wissenschaftlich-technische Revolution mit ihren Erfolgen in ein neues, digitales Zeitalter. Das wollen wir rückblickend analysieren und in die Zukunft der Mikroelektronik und Nanoelektronik schauen, die heute eine Querschnittstechnologie für alle anderen Wirtschaftszweige darstellt und zunehmend strategische Bedeutung für das gesamte Wirtschaftsleben einnimmt.



*Prof. Dr. Hubert Lakner*  
Leiter Fraunhofer-Institut  
für Photonische Mikrosysteme



*Roland Schwarz*  
Direktor Technische  
Sammlungen

# Programm

## 10:30 Uhr | **Begrüßung und Grußwort**

Oliver Schenk, Staatsminister und Chef der sächsischen Staatskanzlei

## 10:45 Uhr | **Dresden – Anfang und Zentrum der Mikroelektronik im Osten Deutschlands**

Dr. Hans Becker, ehem. Arbeitsstelle für Molekularelektronik

## 11:15 Uhr | **Wie Phönix aus der Asche – Von den Anfängen der Dresdner Chipindustrie 1961 bis zu ihrer Neustrukturierung in den 1990er Jahren**

Dr. Rainer Karlsch, Institut für Zeitgeschichte Berlin/München

## 11:45 Uhr | **Industriepolitische Transformationsprozesse im ersten Fünftel des 21. Jahrhunderts**

Ministerialrat Christoph Zimmer-Conrad, Referatsleiter Industrie im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

## 12:00 Uhr | **Mittagspause mit Imbiss**

## 12:45 Uhr | **Betrachtungen zur Zukunft der Mikroelektronik-Industrie**

Dr. Gerd Teepe, T3-Technologies

## 13:15 Uhr | **Mikroelektronik von morgen**

Prof. Dr. Thomas Mikolajick, NaMLab gGmbH & TU Dresden

## 13:45 Uhr | **Die Zukunft der Mobilität definiert die Mikro-Nanoelektronik**

Berthold Hellenthal, CARIAD

## 14:15 Uhr | **Podiumsdiskussion**

Moderation: Yvonne Keil, GlobalFoundries

## 15:00 Uhr | **Kaffee und Ausklang**

## Veranstaltungsort:

---

### Technische Sammlungen Dresden

Museum für Wissenschaft und Technik

Goldberg-Saal

Junghansstraße 1 – 3

01277 Dresden

Tel. +49 3 51-4887272

[www.tsd.de](http://www.tsd.de)

[service@museen-dresden.de](mailto:service@museen-dresden.de)



Technische  
Sammlungen  
Dresden

## Kontakt

---

Dr. Anne-Julie Maurer

Marketing & Communication

Tel. +49 351 8823-2604

[anne-julie.maurer@ipms.fraunhofer.de](mailto:anne-julie.maurer@ipms.fraunhofer.de)

Fraunhofer-Institut für

Photonische Mikrosysteme IPMS

Maria-Reiche-Straße 2

01109 Dresden

[www.ipms.fraunhofer.de](http://www.ipms.fraunhofer.de)

Eine Teilnahme ist aufgrund aktueller Corona-Bestimmungen nur mit Anmeldung möglich:  
<https://s.fhg.de/60-Jahre-Mikroelektronik>

